

SBV-BOTE

Magazin der Selbsthilfe-Bauverein eG Flensburg

Ausgabe I Herbst/Winter 2014 Nr. 133

Vertreterwahl 2015 – Ich mache mit! S. 4

WOHNEN UND LEBEN.

www.sbv-flensburg.de

Inhalt

WIR

Vertreterwahl 2015: Sie haben das Wort!	4
Vertreterrundfahrt: Erkundungstour durch den SBV-Bestand	5
SBV Immobilienmanagement: Durchstarten nach der Sommerpause	5
Verstärkung im SBV-Team: Von Mensch zu Mensch	7
Mitglieder: Wir feiern unsere Jubilare	9
Klimapakt: Radaktion voller Erfolg	10
Umweltschutz-Nadel: Auszeichnung für Frank Jürgensen	10
Schulstart: Gelbe Mützen für mehr Sicherheit	11



11

WOHNEN UND LEBEN

Tempelhof: Herausforderung Denkmalschutz	12
Mitgliederbefragung: Jetzt sind wir am Zug	13
Fruerlundholz: Frischekur für die Travestraße 28	15
An der Exe: Eine Mieterin erinnert sich	17
360°-Gemeinschaftshaus: Programmrück- und ausblicke	18
Ausstellung Servicehaus Sandberg: "Grenzenlos 2.0"	21
Frühstück mit den Nachbarn: Gute Laune zum Tagesstart	21
Online-Ticket: Hausmeister über alle Kanäle erreichbar	23
SBV macht Kultur: „Dialog an der Grenze“	24



21

SBV-SPAREINRICHTUNG

SBV-Sparer: „Sparen und Gutes tun“	25
------------------------------------	----

SBV-SERVICE

Service Card: Eine Karte – viele Vorteile	27
Kids und Teens inside: Musik im Ohr	29

SBV-STIFTUNG

Kindercamp: Ausflüge, Zirkus und Bastelstunden	30
Bunter stiften: 10.000 Euro für Schulprojekte	31

SBV INTERN

Gewinnspiel: Glückliche Gewinner und neue Chancen	32
SBV-Sporthalle: Faschingsfest und Sportangebote	33
Geburtstage: Wir gratulieren ...	34
Termine: Von Weihnachtsbäckerei bis Frühlingserwachen	35
Impressum	35



30



Lassen Sie uns im Gespräch bleiben!

Liebe Leserinnen und Leser,

im Mai haben wir Sie gefragt, wie zufrieden Sie sind – mit Ihrer Wohnung beim SBV, mit unserem Service und mit den Dienstleistungen Ihrer Genossenschaft. Mehr als jedes zweite Mitglied hat uns geantwortet – mit Lob, aber auch mit kritischen Anmerkungen. Dafür an dieser Stelle schon einmal ein großes Dankeschön!

Jetzt sind wir dabei, die Ergebnisse der Mitgliederbefragung (S. 13) für uns auszuwerten. Ende des Jahres werden wir in Workshops einzelne daraus abgeleitete Maßnahmen erarbeiten.

Dazu und zu allen anderen Themen rund um unsere Genossenschaft wollen wir mit Ihnen gern im Gespräch bleiben. Nutzen Sie unsere Dialogveranstaltungen, in denen wir Sie über anstehende Maßnahmen informieren; nehmen Sie an unseren Aktivitäten teil, zum Beispiel im 360°-Gemeinschaftshaus (S. 18/19), am Abendessen mit dem Vorstand am 20. Januar (Termine S. 35) oder wenn auch im kommenden Jahr am internationalen Tag der Genossenschaften in Flensburg wieder die Tische zum „Frühstück mit den Nachbarn“ (S. 21) gedeckt werden.

Damit Sie uns auch erreichen, wenn wir einmal unterwegs sind, bieten wir Ihnen neben dem persönlichen Gespräch weitere Kontaktwege an, zum Beispiel unseren Online-Ticket-Service (S. 23). Mit diesem Service können Sie „Ihrem“ Hausmeister online einen Schaden in Ihrer Wohnung melden – unabhängig von Öffnungszeiten oder telefonischer Erreichbarkeit.

Eine weitere Möglichkeit zu engem Austausch mit dem SBV haben Sie auch als Vertreter. 2015 werden die neuen Mitglieder der Vertreterversammlung, des höchsten Gremiums des SBV, gewählt (S. 4).

Nutzen Sie diese Chance, und lassen Sie sich zur Wahl aufstellen! Dann können Sie sich schon im kommenden Jahr auf der jährlich stattfindenden Vertreterrundfahrt (S. 5) aus erster Hand über unsere neuen und abgeschlossenen Projekte informieren lassen.

Auch im SBV-Boten lassen wir Sie gern einmal zu Wort kommen. So haben wir für diese Ausgabe mit einer ehemaligen (und zukünftigen) Bewohnerin unserer Häuser an der Exe gesprochen. Dort werden an der Stelle der vom Brand zerstörten Gebäude neue Häuser entstehen, zu denen wir Ihnen schon jetzt die ersten Daten verraten können (S. 17).

In diesem Sinne: Lassen Sie uns im Gespräch bleiben!

Ihr

Raimund Dankowski

Ihr

Jürgen Möller



Sie haben die Wahl – und das Wort

Vertreterwahl 2015

In einer Genossenschaft hat jeder eine Stimme. Das ist auch beim SBV mit seinen inzwischen fast 9.000 Mitgliedern so. Damit die Verwaltung am Ende trotzdem noch versteht, was die Mitglieder wollen, werden die Stimmen gebündelt. Alle fünf Jahre wird dazu die Vertreterversammlung neu gewählt – 2015 ist es wieder soweit.

„Unsere Vertreterinnen und Vertreter tragen dazu bei, dass die Genossenschaft eine Gemeinschaft bleibt, die Verantwortung für jeden Einzelnen übernimmt und jedem Mitglied mit Respekt für seine Anliegen begegnet“, fasst Jürgen Möller, Vorstand des SBV, die Grundgedanken zusammen. Einmal jährlich treffen sich dazu die Mitglieder des höchsten Gremiums des SBV zur Vertreterversammlung. Dort beschließen sie den Jahresabschluss und legen die Dividenden fest. Außerdem lädt der SBV seine Vertreterinnen und Vertreter jährlich zur Vertreterrundfahrt durch den SBV-Bestand (s. S. 5) ein, um sie über aktuelle und geplante Projekte auf dem Laufenden zu halten. Wer in der kommenden Legislaturperiode dabei sein möchte, hat jetzt die Chance, sich aufstellen zu lassen, denn 2015 ist Wahljahr beim SBV: Die Gesamtheit aller Mitglieder wählt ihre neuen Vertreter für die kommenden fünf Jahre. Insgesamt sind dies ca. 90 (ein Vertreter je angefangene 100 Mitglieder) und Ersatzvertreter. Natürlich können alle Mitglieder nicht nur ihre Stimme abgeben, sondern sich auch selbst zur Wahl stellen oder ein anderes Genossenschaftsmitglied vorschlagen.



„Wir wurden angesprochen, ob wir dabei sein wollen, und weil wir uns dem SBV verbunden fühlen, haben wir ja gesagt.“ Für **Antje Weiland** (r.) und **Sieglinde Kloske** endet mit der Wahl 2015 ihre erste Amtsperiode. Für beide steht fest: „Wenn wir wieder aufgestellt werden, machen wir auch gern weiter.“

Damit Wahlvorstand und -helfer alles ordnungsgemäß erledigen können, müssen einige Termine eingehalten werden:

- **bis Mittwoch, 18. Februar, punkt 12 Uhr**, können Sie Ihre Wahlvorschläge beim SBV einreichen. Ansprechpartnerin ist Meike Claus, Tel 0461 31560-573 oder mclaus@sbv-flensburg.de.

Um eine Genossenschaft am Leben zu erhalten, muss es auch immer Menschen geben, die Aufgaben und Verantwortung übernehmen. Einer von ihnen ist **Fred Schönbeck**. Er ist seit mehreren Jahren Vertreter beim SBV und nutzt sein Amt auch, um sich über die Wohnungssituation in Flensburg zu informieren. Ein Thema, das ihm besonders am Herzen liegt: „Wohnraum muss bezahlbar bleiben!“



- **Mittwoch, 18. Februar, nachmittags**, stellt der Wahlvorstand die vorläufige Liste mit denjenigen Personen vor, die zur Wahl vorgeschlagen wurden.
- **Donnerstag, 19. Februar**, informieren wir alle Mitglieder schriftlich über die Wahltermine und den Wahlvorschlag.
- **bis Dienstag, 24. März**, haben Sie Gelegenheit, weitere Personen zur Wahl vorzuschlagen. Da es sich um nachgereichte Vorschläge handelt, müssen laut Satzung jeweils 10 % der Mitglieder den Vorschlag mit ihrer Unterschrift unterstützen. Für Vorschläge, die vor der Zusammenstellung der vorläufigen Wahlliste eingehen, ist dies nicht erforderlich.
- **Donnerstag, 26. März**, geben wir den endgültigen Wahlvorschlag im Flensburger Tageblatt bekannt.
- **bis Mittwoch, 1. April**, verschicken wir die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln.
- **bis Freitag, 17. April**, haben Sie Gelegenheit, mit Ihrem Kreuz einen wichtigen Grundstein für die kommenden Jahre beim SBV zu legen.
- **Samstag, 18. April**, haben sich die Mitglieder des Wahlvorstandes freigehalten, um Ihre Stimmen auszuzählen.
- **ab Montag, 20. April**, können Sie sich beim SBV darüber informieren, wer für die kommenden 5 Jahre „Ihre“ Vertreter sind. Eine entsprechende Liste liegt dort aus.



Uwe Wohlert gehört zu den „alten Hasen“ unter den Vertretern. Seit vielen Jahren verfolgt er die Entwicklung des SBV. „Als Vertreter werden wir immer aus erster Hand über neue Projekte informiert. Dann sieht man auch, dass der SBV in den vergangenen Jahren enorm gewachsen ist“, sagt er.



Erkundungstour durch den SBV-Bestand

Vertreter informieren sich

Bagger, Kräne und Baugerüste sind in Flensburg häufig Hinweise auf Projekte des SBV. Wo zur Zeit im Namen unserer Genossenschaft gebaut, saniert und modernisiert wird, darüber machten sich rund 30 gewählte Vertreterinnen und Vertreter des SBV vor Ort ein eigenes Bild.

Detailliert vorbereitet von den Abteilungen Technik und Portfolio, erkundeten sie die Entwicklung des Bauprojek-

tes „Wohnen am Wasserturm“, die Sanierungsarbeiten in der Marienallee und im Tempelhof (s. S. 12) sowie die nächsten Schritte der Quartiersentwicklung in Fruerlundholz (s. S. 15). Weiterer Punkt auf dem Programm der Vertreterrundfahrt war die Präsentation der Ergebnisse der Mitgliederbefragung (s. S. 13) in der ebenfalls erst vor Kurzem neu gestalteten TSB-Vereinsgaststätte „Turner’s“.



Stationen der Rundfahrt: mit Torsten Koch (Mitte), Geschäftsführer von Bauplan Nord, SBV-Vorstandsvorsitzendem Raimund Dankowski (l.) und Vorstand Jürgen Möller auf dem Gelände des Bauprojektes „Wohnen am Wasserturm“ ... Gruppenbild vor einem der frisch sanierten SBV-Häuser in der Marienallee ... und vor dem künftigen Begegnungsplatz an der Travestraße.



Aktuell aus der SBV Immobilienmanagement GmbH:

Nach der Sommerpause ist viel zu tun

Für manch einen der rund 30 Mitarbeiter unserer SBV Immobilienmanagement GmbH war der Sommerurlaub lang ersehnt und fällig. Die Kollegen hatten in der ersten Jahreshälfte viele Herausforderungen zu bewältigen: Arbeitsprozesse wurden neu strukturiert, die Software ausgetauscht, auch der Personaleinsatz veränderte sich mit der Neugründung der SBV Immobilienmanagement GmbH.

Im Anschluss ging es mit neuen Kräften in die zweite Jahreshälfte. Die Gesellschaft ist bestens gerüstet und gut aufgestellt für ihre künftigen Aufgaben in der Hausverwaltung, der Betreuung von Wohnungseigentümer-Gemeinschaften und der Vermietung von Objekten. In Flens-

burg wie im Großraum Hamburg treiben die Kollegen die Akquise zur Erweiterung unserer Geschäftstätigkeit voran. Christoph Lüttjohann Jäger meldet für das Team Hamburg Erfolge bei der Betreuung von Gewerbeimmobilien.

Auch in Flensburg steht eine erhebliche Erweiterung unserer Geschäftstätigkeit vor der Tür: Am Wasserturm werden wir voraussichtlich 64 Wohnungen, die aktuell von der Am Volkspark GbR und von Bauplan Nord erstellt werden, samt der dazugehörigen Tiefgaragenstellplätze in die Verwaltung nehmen.

So halten Herbst und Winter wieder neue Herausforderungen bereit und die Kollegen vom SBV Immobilienmanagement haben alle Hände voll zu tun.

SBV

Immobilienmanagement





DIE WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFTEN



SCHLESWIG
HOLSTEIN

Bist Du cooptimist?

Die **coop eG** ist Deutschlands größte und traditionsreichste Konsumgenossenschaft und jetzt auch Partner der Wohnungsbaugenossenschaften Schleswig-Holstein: Sie als Mitglied erhalten auf Wunsch kostenlos die neue **coop**-Vorteilskarte und damit Zugang zu attraktiven Angeboten.

Werden Sie **cooptimist** – mehr als ein Kunde!

- **2 % Rabatt – Mit jedem Einkauf sparen***
Einfach sammeln – bequemes Einlösen Ihres Guthabens an der Kasse
- **1,15 % Sonderbonus 2014***
Zum 115. Geburtstag: Ab 1.000,00 € Umsatz zusätzlich 1,15 % Rabatt
- **Jede Woche Sofort-Rabatte**
Auf ausgewählte Produkte exklusive Vergünstigungen an der Kasse
- **Top-Vorteile bei Reisen, Events und unseren vielen Partnern**



Die coop-Vorteilskarte: Mit jedem Einkauf sparen!
Jetzt informieren: Telefon (04 31) 72 50 -555 oder www.alles-meins.coop

*Von der Rabattierung ausgenommen sind: preisreduzierte Artikel, Werbe- und Aktionsware und nicht rabattfähige Artikel, insbesondere preisgebundene Artikel wie Bücher und Zeitschriften, Tabakwaren, Telefonkarten, Tchiboartikel, Pfand, Geschenk- und Gutscheinkarten. Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie unter www.alles-meins.coop



Verstärkung im SBV-Team

Der SBV hat es in sich: Rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass bei den Mitgliedern rund ums „wohnen und leben“ alles gut läuft. Und damit Sie wissen, wer sich für Sie einsetzt, stellen wir Ihnen an dieser Stelle unsere neuen Kolleginnen und Kollegen vor – von Mensch zu Mensch.

Inga Thordsen

IMMOBILIENKAUFFRAU

... IST ANSPRECHPARTNERIN FÜR MIETINTERESSENTEN UND NEUMIETER IN FRUERLUND.

Ausbildung, Fachwirt, SBV – den Tipp für die freie Stelle bekam Inga Thordsen von einer Freundin, die beim SBV arbeitet. „Der SBV ist mir schon vorher positiv aufgefallen“, sagt die gelernte Immobilienkauffrau. Auch die Berichte vom guten Arbeitsklima brachten sie dazu, sich zu bewerben. Besonders wichtig ist der 27-Jährigen die Mischung aus Kundenkontakt und Büroarbeit. In der Abteilung Wohnservice/Vermietung für Fruerlund kann sie beides gut miteinander verbinden.

Kontakt: Tel 0461 31560-371, ithordsen@sbv-flensburg.de



*Zwischen
Kundenkontakt
und Büroarbeit*



Uwe Treichel

SOZIAL- UND EVENTMANAGER

... PLANT VERANSTALTUNGEN UND KÜMMERT SICH UM SOZIALE PROJEKTE IM SBV.

*Jahrelange
Erfahrung im
Beruf*

Nach knapp 20 Jahren im Kinder- und Jugendbüro des Kreises Schleswig-Flensburg brauchte der 54-Jährige eine berufliche Veränderung. Den SBV kannte der 4-fache Familienvater als Freiberufler. Seit September unterstützt Uwe Treichel bei der Planung von Veranstaltungen des SBV. Dabei engagiert er mal einen Clown für das Kindercamp, mal Musiker für das Mitgliederjubiläum. Darüber hinaus kümmert er sich um soziale Projekte innerhalb des SBV.

Kontakt: Tel 0461 31560-393, utreichel@sbv-flensburg.de

Johanna Paulsen

BETRIEBSWIRTIN IMMOBILIENWIRTSCHAFT

... ENTWICKELT UND BETREUT BAUPROJEKTE.

„Stadtentwicklung in Flensburg“ war das Thema der Bachelorarbeit, mit der Johanna Paulsen ihr duales Studium der Immobilienwirtschaft abgeschlossen hat. Bekanntschaft mit dem SBV hat die 25-Jährige bereits im Laufe ihres Studiums gemacht. Vorübergehend war sie in der Windkraftbranche beschäftigt. Als Johanna Paulsen dann jedoch vor einigen Monaten gefragt wurde, ob sie das SBV-Team unterstützen wolle, hat sie gleich ja gesagt.

Kontakt: Tel 0461 31560-153, jpaulsen@sbv-flensburg.de



*Von der
Windkraft in
die Wohnungs-
wirtschaft*



Annika Delfs, Aileen Grätzer und Katharina Gujo

AUSZUBILDENDE

... STARTEN BEIM SBV IHRE KARRIERE
ALS KÜNFTIGE IMMOBILIENKAUFFRAUEN.

Gleich in ihren ersten Wochen beim SBV hat **Annika Delfs** (Bildmitte) die Internetpräsenz ihres Ausbildungsunternehmens bei Wikipedia koordiniert, mehrere Pressegespräche begleitet, erste Texte für den Boten geschrieben und beim SBV für ein neues Ordnungssystem im Materialkeller gesorgt. Zwischen Abi und Ausbildungsstart war die 21-Jährige für ein Jahr als Au-Pair in England. Von dort flog sie auch zum Vorstellungsgespräch ein – und überzeugte!

In der Immobilienbranche kennt **Aileen Graetzer** (20, Bild links) sich aus. Zweieinhalb Jahre hat die Rendsburgerin neben der Schule in einem Architekturbüro gearbeitet. Als Ausbildungsberuf hat sie sich dann aber doch die Immobilienkauffrau ausgesucht. „Das ist abwechslungsreicher als Bauzeichnerin.“ Beim SBV hat sie sich von Anfang an wohlfühlt: „Einige Mitarbeiter waren beim Auswahlverfahren dabei. Ich finde, da hat man schon gemerkt, dass die Auszubildenden hier als wichtig angesehen werden.“

Komplett wird das Trio mit **Katharina Gujo** (rechts). Die 22-Jährige ist sozusagen mit dem SBV aufgewachsen. Als gebürtige Fruerlunderin kennt sie die Genossenschaft von Angeboten im Jugendzentrum und von Stadtteilstesten, auf denen sie selbst beim Kinderschminken im Einsatz war. „Der Eindruck, den ich da vom guten Miteinander bekommen habe, hat sich schnell als richtig rausgestellt.“ Vor der Ausbildung hat sie ihre Fachhochschulreife an der Flensburger Wirtschaftsschule (HLA) gemacht.

*Nachwuchs-
kräfte mit
Erfahrung und
Engagement*

Imke Voigtländer

REDAKTEURIN

... IST NEUE ANSPRECHPARTNERIN FÜR MEDIEN-
VERTRETER UND BETREUT DEN SBV-BOTEN.

Wer Flensburg einmal kennengelernt hat, kommt meist wieder zurück. Das gilt auch für Imke Voigtländer. Die 42-Jährige ist seit Juli Mitarbeiterin in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Sie hat beim sh:z volontiert, bevor sie für rund 14 Jahre nach Oldenburg (Oldbg.) ging. Zahlreiche Besuche bei der Flensburger Schwiegeroma haben die Sehnsucht immer wieder aufgefrischt. Jetzt ist sie Ansprechpartnerin für die Medien, betreut den Internetauftritt und den Hauskanal mit. Besonders freut sie sich darauf, wieder ein Mitgliedermagazin zu machen. Erste Leser hat sie unter anderem beim Frühstück mit den Nachbarn (s. S. 21) kennen gelernt – „Eine tolle Gemeinschaft!“

**Kontakt: Tel 0461 31560-171,
ivoigtlaender@sbv-flensburg.de**

*Nach
14 Jahren
zurück in
Flensburg*



Treffen der SBV-„Familie“

SBV ehrt Mitglieder- und Wohnjubilare

Seit 25, 50 oder 60 Jahren gehören sie zum SBV – Grund genug, sich für die lange Treue zu bedanken. Auf Einladung der Genossenschaft trafen sich die Mitglieder- und Wohnjubilare im Restaurant des Flensburger Segel-Clubs. Mit Musik, Essen und Ehrungen war der passende Rahmen geboten für ein großes Treffen unter Nachbarn.

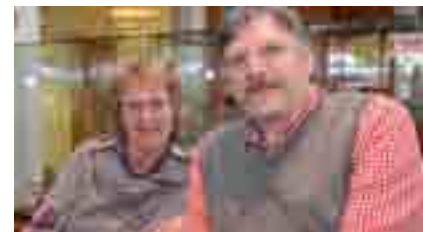
„Was macht eigentlich ...?“, „Da war doch damals ...“, „Guck mal, da hinten, ist das nicht ...?“ Die Feierstunde der Mitglieder- und Wohnjubilare erinnert an ein großes Familientreffen: Menschen, die sich teils lange nicht gesehen haben, frischen ihre Erinnerungen an gemeinsame Zeiten auf und reden über Veränderungen, die die Zeit bringt. Immer wieder hört man den einen Satz: „Schön war es!“

Viele sind aus familiären oder Altersgründen umgezogen; einige wohnen noch in ihrer ersten, beim SBV gemieteten, Wohnung. Bei Elsa und Hans Boysen sind es bereits 50 Jahre. „Als wir eingezogen sind, war noch alles kahl“, erinnert sich Hans Boysen. Inzwischen sind in „Fruehlundholz“ die Bäume gewachsen – auch mit Hilfe der Nachbarn. „Die Birke, die du damals im Sturm gerettet hast, die steht noch“, erinnert sich Otto Hoffmann, an Udo Brandt gewandt.

Über die Rückkehr eines ganz bestimmten Baumes freuen sie sich besonders: Im November haben SBV-Mitarbeiter des Haus- und Gartenservices wieder einen Tannenbaum in der Travestraße aufgestellt (s. S. 15). „Man kommt vom Einkaufen nach Hause und dann steht da der Baum und verbreitet Adventsstimmung“, schwärmt Erika Brandt.

An einem anderen Tisch im Saal sitzen Peter Witt, Wolf Dieter und Hella Sauer und Hilmar und Sigrid Schodlok. Die gemeinsam erlebte Nachbarschaft, Feiern – auch schon mal im geschmückten Hausflur – sind Dinge, an die sich die Jubilare gern erinnern. Lange hatten sie alle eine Anschrift: Travestraße 23. „Wir waren alle im gleichen Alter, unsere Kinder waren im gleichen Alter. Wir hatten immer viel Spaß“, sind sie sich einig. Herzlich und fröhlich wie an diesen beiden Tischen geht es überall im Saal zu. Die Jubilare genießen das Wiedersehen.

Der Nachmittag ging schnell vorbei. Rund um die Ehrungen durch die beiden SBV-Vorstände Raimund Dankowski und Jürgen Möller sowie Peer Oberg als Aufsichtsratsvorsitzenden, gab es Kaffee, Kuchen, später Würstchen und Liedermachermusik von dem Duo „Vielsaitig“. Insgesamt war es ein kurzweiliger Nachmittag mit vielen persönlichen Geschichten.





Flensburger radeln zweimal um die Erde

Über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Flensburger Unternehmen haben sich in diesem Jahr an der Klimapakt-Aktion „Wir radeln – immer noch – zur Arbeit!“ beteiligt.

Mit der Bilanz sind die Organisatoren sehr zufrieden. „Wir haben sogar 141 Radler neu in die Sättel bekommen, die vor der Kampagne gar nicht mit dem Rad zur Arbeit gefahren sind“, freut sich Andreas Oeding vom Flensburger Projektbüro Oeding.

Insgesamt haben die Teilnehmer im Aktionszeitraum (1. bis 28. September) rund 88.000 Kilometer zurückgelegt – das reicht, um zweimal um die Erde zu fahren. Für die Klimabilanz haben sie damit rein rechnerisch über 20.000 Kilo CO₂ eingespart, das andernfalls aus Autoauspuffen in die Umwelt abgegeben worden wäre.

Freuen können sich die Klimapakt-Partner auch über eine bundesweite Auszeichnung: Das „Service- und Kompetenzzentrum Kommunaler Klimaschutz“ hat die Radelaktion zum „Projekt des Monats“ ernannt. In der Begründung der Jury heißt es, dass der Wettbewerb dazu beitrage, Radfahren posi-

tiv wahrzunehmen und die Menschen dazu bringe, ihr eigenes Mobilitätsverhalten zu überdenken. Das ist eine wichtige Voraussetzung dafür, dass sie auch außerhalb des Aktionszeitraums vielleicht häufiger das Auto gegen den Drahtesel eintauschen. Damit tragen sie zu einer „substanziellen Reduzierung klimaschädlicher Emissionen im Verkehrsbereich“ bei. Und ganz nebenbei auch zur eigenen körperlichen Fitness. Damit die Radler sicher und trocken unterwegs waren, hatte der SBV in diesem Jahr „Starterpakete“ mit Klingel sowie Regenschutz für Sattel, Helm und Rucksack gesponsert.



Auch zwölf SBV-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgten im „Berufsverkehr“ für eine bessere Klimabilanz. Zum Fototermin waren jedoch nicht alle anwesend – vermutlich waren die anderen Kollegen mit dem Rad unterwegs ...

Umweltschutz-Nadel für Frank Jürgensen

Frank Jürgensen, Leiter der Abteilung Technik beim SBV (im Bild mit Uli Wachholtz, Vorsitzender der Studien- und Fördergesellschaft), ist in diesem Jahr mit der Umweltschutz-Nadel ausgezeichnet worden.

Dieser Preis wird an Mitarbeiter eines Betriebes vergeben, die sich „im Rahmen ihrer dienstlichen Tätigkeit um den Umweltschutz in herausragender Weise und erfolgreich bemüht haben“, so die Vergaberichtlinien.



„Ich setze mich beruflich mit den technischen Gegebenheiten eines Gebäudes auseinander. Bereits im Rahmen der Planung kann ich für den Einsatz von technisch effizienten Bauteilen sorgen“, sagt Jürgensen. Der Fachmann hält sich in Sachen Umweltschutz und Energieeinsparung auch außerhalb seiner Arbeitszeiten immer wieder mit Fortbildungen auf dem Laufenden. Außerdem ist er Mitglied der Steuerungsgruppe Klimapakt Schleswig Holstein. Zu den konkreten Maßnahmen, an denen er beteiligt ist, gehören aktuell die Planung einer Solarthermie-Anlage für das vididomo sowie eines Energiemanagementsystems für den SBV. Vergeben wird die Umweltschutz-Nadel von der Studien- und Fördergesellschaft der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft (StFG). Auf der Anstecknadel sind die stilisierten Bäume des „Umweltpreises der Wirtschaft“ zu sehen. Dieser Preis wird ebenfalls von der Studien- und Fördergesellschaft vergeben – jedoch nicht an Einzelpersonen, sondern an Unternehmen. Der SBV hat diese Auszeichnung 2012 erhalten.

Gut sichtbar und voll konzentriert an den Schulstart



Mit erschrockenem Bangen und vollem Einsatz verfolgen die Kinder das Spiel auf der Bühne.

„Hi, du musst doch erst gucken!“ Die kleinen Zuschauer haben schnell verstanden, worum es geht: Nicht bei rot über die Straße, keinen Müll liegen lassen und wer klaut, wird verhaftet. Die Mitarbeiterinnen der Polizeipuppenbühne Flensburg hatten die volle Aufmerksamkeit.

Rund 100 Kinder verfolgten mit Lehrern und Eltern die Aufführung auf der offiziellen Einschulungsveranstaltung in der Falkenberg Grundschule. Die Schulanfänger unter ihnen waren gut erkennbar: Sie trugen stolz ihre leuch-

tend gelben Cappies, mit denen SBV und Verkehrswacht bei alle neuen Erstklässlern in Flensburg für ein bisschen mehr Sicherheit im Straßenverkehr sorgen wollen. Zusätzlich zu den gelben Mützen hat der SBV allen Erstklässlern Brot Dosen in die Schultüte gepackt. Gefüllt sind sie mit Zahnpflegetensilien und Ernährungstipps vom Gesundheitsamt der Stadt Flensburg. SBV-Vorstand Jürgen Möller: „Wer viel lernt, braucht viel Energie – gesunde Ernährung hilft dabei.“



Unser Service ist ganz Ohr!

Bei allen Energiefragen eine gute Wahl
Telefon 0461 487-4440 oder
www.stadtwerke-flensburg.de



stadtwerke flensburg

JENSEN EMMERICH



Rechtsanwälte & Notare

Dr. Torsten Emmerich
Rechtsanwalt und Notar

Jan-Kai Jensen
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Dr. Jürgen Krüger
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht

Ulrike Otter
Rechtsanwältin
Dolmetscherin für Dänisch
und Schwedisch

Dr. Frank Markus Döring
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Gewerblichen
Rechtsschutz
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Hans Köster
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Handels-
und Gesellschaftsrecht

Christoph Andresen
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Steuerrecht

Dr. Stefan Mundt
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Handels-
und Gesellschaftsrecht

Finn Witt
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Gewerblichen
Rechtsschutz
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

**Kooperationspartner
Volker Hiller**
Dipl.-Phy.-Ing. (TH)
Zugelassener Vertreter vor dem
Europäischen Patentamt

Marie-Curie-Ring 1 | 24941 Flensburg | Tel. 0461 - 14 10 9-0 | Fax 0461 - 14 10 9-90
info@jensen-emmerich.de | www.jensen-emmerich.de



Tempelhof: Wärme gedämmt hinter „alter“ Fassade

Herausforderung Denkmalschutz



Fassadenmodernisierung mit Wiedererkennungswert: Bauzeichnung des Gebäudes aus den 20er Jahren ...

Im Tempelhof, Flensburgs kleinem Wohnquartier mit dem großstädtischen Namen, hat der SBV die Zeit zurückgedreht: Die rund 35 Jahre alten Kunststoffenster wurden hier durch Sprossenfenster aus Holz ersetzt. Mit dieser Maßnahme hat ein bisschen von dem Charme der 1920 Jahre in den gut versteckten Innenhof der Apenrader Straße Einzug gehalten. Hintergrund sind Auflagen des Denkmalschutzgesetzes für die Gebäudefassaden der acht zweigeschossigen Wohnblöcke.

Hoher Abstimmungsbedarf

Eine solche Sanierungsmaßnahme an denkmalgeschützten Gebäuden erfordert viel Abstimmung zwischen Bauträger und den zuständigen Denkmalschutzbehörden. „Es musste zum Beispiel geklärt werden, welche Gebäudeteile unter Schutz gestellt sind, welche Materialien eingesetzt werden dürfen und wie sich die Wärmedämmung mit den Auflagen vereinbaren lässt. Frank Jürgensen, Abteilungsleiter Technik beim SBV, geht davon aus, dass ihn derartige Projekte künftig häufiger beschäftigen werden: „Die Häuser aus diesen Baujahren sind in die Jahre gekommen und müssen jetzt nach und nach modernisiert werden, und der Bestandsschutz wird – besonders nach der jüngsten Novelle des Denkmalschutzgesetzes – dabei eine größere Rolle spielen als bisher.“ SBV-Vorstandsvorsitzender Raimund Dankowski ergänzt: „Wir haben uns hier ganz bewusst für den Erhalt der Gebäude entschieden. Auch weil der Tempelhof einfach zum Flensburger Stadtbild dazugehört.“

Wetterfest eingepackt

Hinter die für die Bauzeit typischen einfachen Putzfassaden jedoch hat der SBV moderne Technik gepackt, um die



... und Ansicht nach den aktuellen Sanierungsarbeiten und mit den neuen Sprossenfenstern.

Häuser wetterfest zu machen. Ein Wärmedämmverbundsystem soll das Klima in den überwiegend kleinen Wohnungen deutlich verbessern und die Bausubstanz erhalten helfen, die sonst schnell unter Nässe und Kälte leidet. In den vergangenen Jahren hat der SBV zudem alle Wohnungen mit Bädern ausgestattet. „Das gehört längst zum Standard“, erklärt Jürgensen.

Dialogveranstaltung für Mieter

Um über die einzelnen Schritte zu informieren, hatte der SBV die rund 120 Mieter der Hofanlage vor Beginn der Maßnahme zu einer Dialogveranstaltung eingeladen. Dort war auch die Miethöhe nach der Sanierung ein Thema. Bereits im Mai hat dazu SBV-Vorstand Jürgen Möller versichert, dass man mit den Mietveränderungen auf jeden Fall in dem Rahmen bleiben wolle, der für Transfer-Leistungsempfänger bei den Kosten für die Unterkunft übernommen wird.

Jetzt sind wir am Zug

Mitgliederbefragung beim SBV

Über 3.000 Mitglieder – das ist fast jedes zweite wohnende Mitglied – haben uns ihre Meinung gesagt: per Kreuz auf unseren Fragebögen und durch ihre ergänzenden Kommentare. „Ich fühle mich hier sehr wohl, wohne gerne beim SBV.“ „Ich habe mich zuvor noch nie so gut aufgehoben gefühlt, wie beim SBV.“ Klar, dass wir solche Sätze besonders gern gelesen haben, als uns die Ergebnisse der Mitgliederbefragung vorgestellt wurden. Auch, dass 9 von 10 Mietern mit uns und ihrer Wohnung zufrieden sind, ist eine tolle Rückmeldung.

Ebenso selbstverständlich ist es aber, dass wir uns die anderen Kommentare genau angucken – die, mit denen Sie uns ihre Verbesserungsideen verraten, die, in denen Sie uns sagen, was Ihnen nicht gefällt und auch die, in denen Sie sich einmal Luft machen über Dinge, die Sie so richtig ärgern, zum Beispiel, wenn die Treppenhausreinigung im Haus nicht gut funktioniert.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben – für Lob und für Kritik! Jetzt sind wir am Zug: Mit der Auswertung von über 12.000 Seiten Fragebögen, davon allein über 400 Seiten individuelle Kommentare, haben wir ein großes Stück Arbeit vor uns. Unterstützt werden wir dabei von „AktivBo“. Das von uns beauftragte Unternehmen ist auf Befragungen für Wohnungsbauunternehmen spezialisiert und

kann uns aus seiner Erfahrung viele zusätzliche Tipps geben. Derzeit sind wir dabei, Themen aus den Daten herauszuarbeiten, die Ihnen besonders „unter den Nägeln brennen“. Dazu gucken wir sehr genau, welche Kritik und welche Anregungen Sie uns mitgegeben haben. Dank des Befragungsverfahrens können wir die Bewertungen auch einzelnen Häusern zuordnen – eine Voraussetzung für punktgenaue Maßnahmen. Die Anonymität Ihrer Angaben bleibt dabei selbstverständlich gewahrt.

„Wir starten jetzt eine Reihe von Workshops, in denen wir jeweils für die einzelnen Wohnquartiere gucken, welche Aufgaben anstehen, was wir sofort beheben können und was wir in unsere Planungen für die kommenden Monate und Jahre aufnehmen“, erklärt der SBV-Vorstandsvorsitzende Raimund Dankowski die nächsten Schritte.

Einige Themen waren uns schon vorher bekannt – zum Beispiel die Erreichbarkeit der Hausmeister. Mit dem Online-Ticketsystem haben wir hier bereits eine mögliche Lösung (s. S. 23). Auch die Treppenhaussauberkeit ist eines der Themen, das Sie sehr beschäftigt. „In unseren Neubauten – zum Beispiel in den neuen Häusern an der Exe (s. S. 17) – arbeiten wir daher gleich mit Fremdfirmen“, sagt Gesa Kitschke, Leiterin des Wohnservices beim SBV und Mit-Initiatorin der Befragung. Weitere Verbesserungen werden wir ab 2015 Schritt für Schritt in Angriff nehmen.

Ihre Meinung – ein Gewinn!

Jemandem die Meinung zu sagen und dafür noch einen Preis zu bekommen – beim SBV ist das möglich! Denn unter den rund 3.000 Teilnehmern unserer Mitgliederbefragung (s. o.) hat „AktivBo“ einen Apple IPAD und 9 Einkaufsgutscheine für den CITTI-Park ausgelost. Die Gewinner haben ihre Preise inzwischen abgeholt. „Ich finde es gut, dass der SBV so eine Befragung gemacht hat“, freut sich Christine Jessen (Gruppenbild, 5. v. l.) nicht

nur über den Gutschein, sondern auch über die Möglichkeit, sich mit ihren Beurteilungen beim SBV einzubringen. „Das spiegelt wieder, dass dem SBV die Meinung seiner Mitglieder wichtig ist“, ergänzt Lutz Uhlmann. (4. v. r.). Über den Hauptgewinn freut sich Sükrü Yildiz (im Bild mit der SBV-Auszubildenden Colleen Geppert). Für uns ist Ihre Meinung ohnehin ein Gewinn, denn nur so können wir erfahren, worin wir schon gut sind und vor allem, wo wir noch besser werden können.





**ELEKTRO
GÖRTZ**

INH. BORIS BERNDT

Installation
Schalt- und Steueranlagen
Kabelanschlüsse
Alarmanlagen
Hausgeräte-Kundendienst
EDV Netzwerke

Tel. 04 61 / 3 60 99
Notdienst 01 71 / 27 46 132

Osterallee 117a · 24944 Flensburg
www.elektro-goertz-fl.de

hw
tiefbau

Tel. (0461) 003100



**FLIESEN-
PETERSEN**

GmbH & Co. KG

Fliesenlegerei + Baugeschäft

Ausführung sämtlicher Fliesen-,
Maurer- und Natursteinarbeiten



Mergenthalstraße 3 24941 Flensburg
Tel: 0461 / 9 66 86 Fax: 0461 / 9 66 82

info@fliesen-petersen.de
www.fliesen-petersen.de



AM WASSERTURM



BAUPLAN NORD



Wir realisieren Visionen.

Verkauf & Erstellung
von repräsentativen
Eigentumswohnungen
in Flensburg – Wohnen
„Am Wasserturm“

Fördepromenade 14
24944 Flensburg
Tel.: +49 (0) 461 14435-0
Fax: +49 (0) 461 14435-59
info@bauplan-nord.de
www.bauplan-nord.de

Frischekur und Anbau für die Travestraße 28

Quartiersentwicklung Fruerlundholz

Längst haben Vögel den Brunnen an der Travestraße/ Ecke Eiderstraße als Trink- und Badestelle wiederentdeckt. Die „Auffrischung“ des alten Brunnens war nur der Startschuss für eines der neuen SBV-Projekte: Quartiersentwicklung Fruerlundholz (wir berichteten im SBV Boten 132).

Pausenzeit am Wasserspiel

Baufahrzeuge und Mitarbeiter des SBV Haus- und Gartenservices sind weitergezogen. Nächste Station war der Platz gegenüber der Ladenzeile an der Travestraße. Die neu gestaltete Fläche mit Sprudelstein, Hochbeeten und Sitzmöglichkeiten hat gute Chancen, zum Nachbarschaftstreff im Freien zu werden.

Frischekur und Zuwachs für das Hochhaus

Ein Kernstück der Quartiersgestaltung in Fruerlundholz steht ab 2015 an: die Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten am Hochhaus in der Travestraße 28. „Die Mieter sind informiert, dass sie im Oktober 2015 vorübergehend ausziehen müssen“, erklärt Frank Jürgensen, Leiter der Abteilung Technik beim SBV. Wenn die neuen (alten) Mieter voraussichtlich Anfang 2017 wieder einziehen, haben Wohnungen und Haus eine Rundum-Frischekur hinter sich: Die Wohnungen bekommen modernere Zuschnitte, die auf Erfahrungswerten zu heutigem Wohnbedürfnissen beruhen. Geplant sind zum Beispiel offenere Küchenbereiche und geräumigere Badezimmer. Auch die Balkone werden saniert, beziehungsweise erneuert. Für ein besseres und energiesparendes Wohnklima sollen zudem künftig neue Fenster und eine Wärmedämmung von Gebäude und Dach sorgen. Auch Heiz- und Sanitärtechnik

werden nach dem Stand der Technik erneuert. „Den Fahrstuhl haben wir bereits in diesem Jahr auf den neuesten Stand gebracht“, ergänzt Jürgensen.

Abschied vom alten Heizwerk

Als Anbau am alten neuen Hochhaus soll dann in etwa ein- einhalb Jahren zudem ein Neubau stehen – an der Stelle, wo bis heute das alte Heizwerk an die Pionierzeiten des SBV erinnert. Damals hat der SBV seine Häuser über ein eigenes Fernwärmenetz versorgt. Der Abriss ist für Ende 2015 geplant. In dem Neubau finden 35 Wohnungen Platz. Im Erdgeschoss sind außerdem Wohngruppen der AWO für demenzkranke Menschen geplant.

Aus dem Quartier: Kurz gemeldet

Hundewiese im Bereich Travestraße/Alsterbogen: Erste positive Rückmeldungen gibt es bereits zu der geplanten Freizeit- und Hundewiese, die das Quartier ab 2017 im Bereich Travestraße/Alsterbogen bereichern soll. Manfred Mohrbach, Bestandsbetreuer für den Bereich, hatte erste Anrufe von Anwohnern, die mit ihren Ideen – und Vierbeinern – dazu beitragen wollen, die Wiese zu beleben.

Weihnachtsstimmung auf dem Grünstreifen: In Fruerlundholz stehen die ersten Zeichen auf Weihnachten. Der Gartenservice des SBV hat auf einer der Verkehrsinseln in der Travestraße wieder eine Tanne gepflanzt. Auch die Lichterketten für den rund 4 Meter hohen Baum liegen bereit und werden bald bei Anwohnern wie „Durchreisenden“ für eine heimelige Atmosphäre sorgen.

So könnte es aussehen: Blick auf die neue Travestraße 28 aus Richtung Nord-West. Quelle: SPINE Architects



AUF INS DIGITALE ZEITALTER – MIT H.P.O.!

SO LEICHT WAR BUCHHALTUNG NOCH NIE



Online statt Ordner – mit unserer digitalen Lohn- und Finanzbuchhaltung sparen Sie ganz einfach Zeit, Geld und Papier:

- Daten einscannen → digital und sicher an H.P.O. senden
- Monatsabschluss und Lohnjournal fertig zurückbekommen

Gerne stellen wir Ihnen das System unserer digitalen Lohn- und Finanzbuchhaltung persönlich vor. **Nehmen Sie direkt Kontakt zu uns auf!**

Lise-Meitner-Straße 17 | Flensburg
Fon: 0461 99 60-0
www.hpo-partner.de

H.P.O.
WIRTSCHAFTSPARTNER

Seit über 10 Jahren!



Im Winkel 1 · 24955 Harrislee
Tel. 04 61 - 7 17 18 · Fax 04 61 - 7 20 24
E-Mail: info@farbeo.de

BAU- & MÖBELTISCHLEREI

Tischlerei Warnke

Inh. Jörg Matthiessen



Gildestraße 11 · 24960 Glücksburg
Tel. 0 46 31 / 80 08 · Fax 0 46 31 / 88 16
www.tischlerei-warnke.de



FLIESEN-NISSEN

ANLEGEN UND VERLEGEN VON FLIESEN, PLATTEN, MARMOR-
UND WÄRMEDÄMMSTEINEN



HEINER NISSEN
FLIESENLEGERMEISTER
BAU QUALITÄT

☎ 046021 689



Lärcherweg 11 · 24991 Wielenburg / Fremmitz



Ansicht der neuen Exe-Häuser von der Straße An der Exe aus. Quelle: Architekturbüro Johannsen und Fuchs (Husum)

Daten-Ticker: die neuen Exe-Häuser

47 Wohnungen (vorher: 33) +++ rund 32 öffentlich geförderte Wohnungen +++ rund 15 frei finanzierte Wohnungen +++ 2- und 3-Zimmer-Wohnungen (teils WG-geeignet) +++ bodentiefe Fenster +++ teilweise Balkone +++ Aufzug +++ Außenanlagen im Hinterhof +++ Toreinfahrt von der Schützenkuhle +++ Treppenhausreinigung +++ Investitionssumme: rund 5,2 Mio. Euro +++ 60 % aus sozialer Wohnraumförderung finanziert +++ weitere Infos im Internet: ww.sbv-flensburg.de (Planungsstand: Redaktionsschluss)

„Da will ich wieder hin!“ An der Exe: Eine Mieterin berichtet ...



Der Blick auf das Rathaus in der Vorweihnachtszeit; die Großstadtatmosphäre, wenn in den Häusern im hügeligen Flensburg die Lichter angehen – „Das sieht ja aus wie in New York hier“, hat eine Freundin einmal gesagt. Dieser Ausblick ist es, den Edith Hövelmann am meisten vermisst. „Da will ich wieder hin“, sagt die 66-Jährige.

Freut sich auf ihr
altes neues Zuhause
an der Exe: Edith Hövelmann.

Toller Ausblick auf die Stadt

Das „New York-Gefühl“ in Flensburg hat die engagierte Rentnerin fast 30 Jahre lang genossen, über den Dächern der Stadt im 2. Geschoss an der „Exe 4“. Es ist eines der drei SBV-Häuser, die Anfang 2015 abgerissen werden – die Schäden nach dem Brand vergangenen Jahres sind zu groß. Seit Dezember 2013 wohnt Edith Hövelmann in einer Parterrewohnung in der Schützenkuhle. „Man realisiert ja erst einmal gar nicht, dass man nicht mehr in die alte Wohnung zurückkommt.“ Alle Bewohner mussten schöne Dinge zurücklassen. Die Zahlung von ihrer Versicherung war zumindest eine Hilfe.

Hilfe von allen Seiten

Die große Dankbarkeit ist spürbar, wenn Edith Hövelmann, noch immer sehr bewegt, von den Tagen des Brandes berichtet. „Es gab so viele Menschen, die uns an diesem 19. November tatkräftig zur Seite standen.“ Sie erinnert sich an die

Feuerwehrlente, die alle Bewohner retteten und den Brand löschten, an die „starke Truppe“ von den „Aufräumern“, die Kiste um Kiste durch die Hausflure schleppten, an die Freundin, die sofort kam, und an die unkomplizierte Sofortversorgung mit Essen und Toilettenartikeln über die Mitarbeiter des SBV. „Ein ‚gewöhnlicher‘ Vermieter hätte uns sicher nicht so helfen können“, betont sie. Auch seien alle Mieter froh gewesen, dass der SBV ihnen eine Ersatzwohnung beschafft hat.

Gut informiert

Bald stand fest, dass die Häuser abgerissen werden. „Wir wurden alle eingeladen und Herr Möller hat uns erklärt, wie es weitergeht.“ Die Zeitungsberichte rund um Brand und Bauplanungen hat die Wahlflensburgerin alle aufgehoben. Dass sie an ihre alte Adresse zurückzieht, stand für Edith Hövelmann von Anfang an fest. Einige weitere ehemalige Nachbarn tun es ihr gleich, andere wollen in den zunächst als Übergang gedachten Wohnungen bleiben. Ihr ist es selbst wichtig, dass die neuen Wohnungen nicht viel teurer werden und sie fände es gut, wenn es einen Reinigungsdienst gäbe (s. S. 13).

Im Sommer 2016 sollen die neuen Häuser bezugsfertig sein. Dann wird Edith Hövelmann auch die letzten schönen Dinge, die sie bis heute in einigen Umzugskartons bewahrt, wieder auspacken.

Ansprechpartner für Mietinteressenten:
Hoymar Sörensen, Tel 0461 31560-0,
hsoerensen@sbv-flensburg.de



Das 360°-Programm: Schöne Erinnerungen und Anlass zur Vorfreude



Kaum aus der Sommerpause zurück, stand bei Martina Cowley-März das Telefon nicht mehr still. „Nach vier Wochen waren schon fast alle Highlights aus dem neuen Programmheft ausgebucht“, freut sich die Leiterin des 360°-Gemeinschaftshauses über den guten Zuspruch. Wer keinen Platz mehr bekommen hat, kann sich noch kurzfristig für verbleibende Angebote anmelden und sich schon einmal auf das neue Programm freuen.

Kulinarisch, kreativ und wissenswert

Über 20 neugierige Flensburgfreunde gingen mit Martina Maaß auf **Entdeckungstour durch die Rote**

Straße. Die Stadtführung bot ein kulinarisches und akustisches Menü.

Zum ersten Gang gab es einen Probeschluck Rum im Weinhaus Braasch, serviert mit passenden Hintergrundinformationen aus dem Rum-Museum. Der zweite Gang bot ein Schaurösten in der Alten Kaffee-Rösterei mit Kaffee-Fachmann Andreas Tunger (Bild) und anschließende Kaffeeverkostung.

Zum Abschluss gab es mit einem Orgelkonzert in der St. Nikolaikirche noch einen ungeplanten und daher besonderen Genuss zum Nachtisch.

Für die Kleinen hatte das 360° mit einer Fahrt zur **Tolk-Schau** und den **Obstwiesen-Aktionstagen** zwei beliebte „Dauerbrenner“ im Programm. Viele Familien mit rund 40 Kindern gingen im Dinosaurier-Park (s. Bild) auf Zeitreise und erkundeten Fahrgeschäfte –

von Wasserrutsche bis Achterbahn. Etwas ruhiger aber nicht weniger spannend ging es auf den Obstwiesen-Aktionstagen zu. Rund 100 Schüler und ihrer Lehrer der Grundschule Fruerlund machten die SBV-Obstwiese zum Freiluft-Klassenzimmer. Auf dem Stundenplan drehte sich alles um den Apfel: ernten, Saftpresen und anschließendes Verarbeiten.

Zu einer „Kulinarischen Reise durch die Anden“

brachen die 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit „Reiseführerin“ Leonor Miranda (im Bild) auf. Sie erwartete ein Ausflug mit dem Finger auf der Landkarte, den Augen auf Bildern aus den Anden-Staaten und dem Löffel im Kochtopf.

Als Höhepunkt bereiteten die

„Touristen“ gemeinsam ein fünfgängiges Menü zu und erkundeten so mit allen Sinnen eine einfache und sehr leckere Küche.

Für Kurzentschlossene

Für die 3-Tagesfahrt **„Weihnachtliches Wernigerode, Hannover, Celle“** vom 12. bis zum



14. Dezember werden noch einige Mitfahrer gesucht. Die Einstimmung auf das Weihnachtsfest wird von der SBV-Stiftung Helmut Schumann bezuschusst und kostet 174 Euro (Doppelzimmer inkl. Halbpension).

Weiter geht's: Ausblick

Viel können wir noch nicht verraten, denn Martina Cowley-März feilt bis kurz vor Druck des neuen Programmes mit ihrem Team aus engagierten Ehrenamtlichen an den Angeboten. „Es gibt so viele gute Ideen. Die wollen wir gern alle berücksichtigen“, sagt die 360°-Leiterin.

Eines steht bereits fest: Im 1. Halbjahr 2015 wird das Sportangebot um „Rücken-Fit von 30 – 80 Jahre“ erweitert. Die Leitung übernimmt Ingrid Radatz.

Ansonsten können sich alle Freunde des 360° schon jetzt auf Highlights wie Stadtführungen, Kabarett, Schiffstour, Filmvortrag, Busausflüge, Werftführung, einen Reisebericht „China“, Workshops, ein Faschingsfest und eine Malwerkstatt für Kinder freuen.

Auch der Vorstand lädt wieder zum Essen ein – am Dienstag 20. Januar zur Abendtafel (18 bis 20 Uhr). Das komplette Programm gibt es voraussichtlich ab Mitte Dezember.

Organisatorisches rund ums 360°

Jeden 3. Montag im Monat um 18 Uhr treffen sich im 360° alle, die sich über LETS, ein geldloses Tausch- und Verrechnungssystem für Waren und Dienstleistungen, informieren wollen.

Kontakt: lets-zentrale@foni.net

Winterpause für die Anleitung des Vitalparcours:

1. November 2014

bis 31. März 2015

Weihnachtsferien im 360°:

23. Dezember 2014

bis 4. Januar 2015

Die Veranstaltungsräume des 360° können SBV-Mitglieder an Wochenenden auch für **private Feiern** buchen. Ansprechpartnerin ist Petra Möller, Tel 0461 31545010, pmoeller@sbv-flensburg.de

Namen und Nachrichten



Bereits seit eineinhalb Jahren ist **Julia Kelly** unermüdlich im Einsatz für das 360°. Sie leitet die Schreibwerkstatt, zu der inzwischen 8 bis 10 feste Teilnehmerinnen und Teilnehmer gehören. Dafür ein großes Dankeschön! Übrigens: Wer eine Kostprobe aus diesem Kurs hören wollte, hatte dazu auf einer **Gruppenlesung** im Gemeinschaftshaus Gelegenheit. Rund 50 Gäste nutzten das Angebot.



Christa Roschek, Teilnehmerin der Schreibwerkstatt im 360°, hat sich mit einer plattdeutschen Geschichte beim Schreibwettbewerb der Union Bank und der Ostangler Versicherungen beworben. Ihre Geschichte wird nun in das Buch „Butter bei die Fische – so schreibt der Norden“ aufgenommen. Herzlichen Glückwunsch!

360°-Programm im Internet:
www.sbv-flensburg.de

Kontakt:

Martina Cowley-März,

Tel 0461 31560-191,

info@360-mittelpunktmensch.de

KC KÜCHEN CHRISTIAN



Erstklassige Beratung

Wir liefern die Küchen beim SBV und wünschen viel Freude daran!

Küchen Christian GmbH & Co. KG

Olderuper Straße 3 · 25860 Arlewatt

Telefon 0 48 46 / 64 90

Fax 0 48 46 / 18 90

www.kuechen-christian.de



KLEMPNEREI · ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN · FERNHEIZUNG

Wir machen mehr aus Ihrem Bad!

*Kostenlose Beratung zur Badneugestaltung
oder zum Umbau, auf Wunsch Übernahme
der Elektro- und Fliesenarbeiten,
alles aus einer Hand.*



Gas- & Wasser-Installateurmeister

Schäferweg 2 · 24941 Flensburg

Telefon 04 61 / 5 71 11

Telefax 04 61 / 5 71 22

Mobil 01 71 / 3 16 40 11

**Wir sind flexibel und dynamisch,
daher zeitsparend und preiswert!**

SANITÄRE ANLAGEN · DACHREPARATUR · NOTDIENST



pur 98100

GEBÄUDE-SERVICE

**schnell.
kompetent.
zuverlässig.**

🏠 HAUSMEISTERSERVICE 🏠 GEBÄUDEREINIGUNG

🏠 GARTENSERVICE 🏠 WINTERDIENST



0461 98100 www.pur98100.de

Leben ist Veränderung /
Ich brauche eine Versicherung,
die das mitmacht.



Der Selbsthilfe-Bauverein Flensburg hat mit AXA einen Rahmenvertrag abgeschlossen. Die unten genannten Versicherungen zeichnen sich durch starke Leistungen und günstige Beiträge aus.

Als Mitglied des SBV erhalten Sie für Ihre

- Private Haftpflicht und Teilhaftpflichtversicherung
- Haus- und Grundbesitzerhaftung
- Private Unfallversicherung
- Sachschadenversicherung

30% Rabatt



Maßstab / neu definiert



AXA-Gesamtvorstellung: **Christian Johansson**
Schleswiger Straße 200d, 24941 Flensburg, Tel. 04 61 / 34 33 00
Fax 04 61 / 34 12 021, Team.Gesamtvorstellung@axa.de

GRENZENLOS 2.0

„Grenzenlos 2.0“ – diesen Titel haben **Inger-Y Henriksen** (Bild 1.) aus Tondern und **Christel Hein** aus Ladelund ihrer Ausstellung im Servicehaus Sandberg gegeben. Eröffnen wird sie SBV-Vorstand Jürgen Möller am Mittwoch, 3. Dezember, 17 Uhr. Der Titel beschreibt die thematische Vielfalt der ausgestellten Werke, die neue Perspektiven eröffnen. „Grenzenlos 2.0“ steht aber auch für den deutsch-dänischen Brückenschlag, der den Künstlerinnen in der „Galerie im Servicehaus Sandberg“ zum zweiten Mal gelingt – nach ihrer viel beachteten Ausstellung im Sommer 2009.

„Kräftige Farben und Formen sind für mich ein Erlebnis“, sagt Christel Hein über ihre Landschafts-Bilder. Inger-Y Henriksen sind Freiheit und Freude wichtig: „Ich glaube an das Leben, das versuche ich in meinen Bildern darzustellen.“ Die Ausstellung im Servicehaus Sandberg ist bis Ende März 2015 zu sehen.



Gute Laune bei Marmelade und Gemüseplatte

Wer am 5. Juli morgens die Fruelundlücke entlang ging, sah schon von weitem eine fröhliche Gruppe an Tischen auf dem Weg am Slupsk-Park sitzen. Zum traditionellen „Frühstück mit den Nachbarn“ hatte jeder etwas mitgebracht: Geschirr, frisch gebackene Muffins, Saft, Aufschnitt oder selbstgemachte Marmelade. War der Kaffee alle, wurde schnell in einem der anliegenden Häuser neu aufgebraut. Bierbänke, Tische und Brötchen und ein kleines Geschenk steuerte der SBV bei, der jedes Jahr zu dem Nachbarschaftstreffen aufruft. Wie in der Fruelundlücke standen am Internationalen Tag der Genossenschaften vor und in vielen SBV-Häusern abwechslungsreich gedeckte Frühstückstische mit insgesamt über 400 gut gelaunten Nachbarn, die das Frühstück auch schon einmal bis in den Nachmittag hinein ausdehnten. Wer in diesem Jahr nicht dabei war, sollte sich also unbedingt das erste Juliwochenende 2015 frei halten. Für Britta Zemke ist das längst eine Selbstverständlichkeit. Sie erzählt von einem ihrer ersten „Nachbarschaftsfrühstücke“, das damals in einer Waschküche stattfand. Wenn die Gemeinschaft stimmt, ist der Ort eben Nebensache.

Die Nachbarschaft aus Ludwigstal 11 + 13 freut sich über die SBV-Geschirrhändtücher. Damit war bestimmt auch der Abwasch nach dem Frühstück kein Problem.



Auch SBV-Vorstand Jürgen Möller (l.) hat hier und da eine Tasse Kaffee mitgetrunken.



Diese fröhliche Frühstücksrunde trotzt den ersten Regentropfen gut gelaunt im Hausflur.



Förde-Haustechnik

Förde-Haustechnik

GmbH+Co. KG

Elektro
Heizung
Sanitär



Förde-Haustechnik GmbH & Co. KG · Hof Himmern 2a · 24955 Harrislee · Tel. 04 61 - 2 55 55

Stillsitzen macht krank – Sitzen in Bewegung hält gesund!



- Bewegung beim Sitzen erhöht Aufmerksamkeit und Leistungsfähigkeit
- Stärkt den Rücken
- Hält die Muskulatur aktiv
- Regt den Gleichgewichtssinn an
- Erleichtert das Aufstehen
- Wirkt Gelenkschmerzen entgegen
- Macht jeden Tag Spaß

swopper[®]
Ihrem Rücken zuliebe

Udo Stähling

■ ■ ■ alles fürs Büro

Büleinrichtungen · Beratung · Planung · Kopier- u. Drucktechnik

Engelböyer Str. 7
24943 Flensburg
Tel. (04 61) 60 88
Fax (04 61) 6 58 28
info@udo-staehling.de
www.udo-staehling.de

Wir helfen Ihnen
wählen Sie uns konstant



Birgit Fehrl



Peter Dieringer

PERTZEL
BERATUNGEN

Fachwissen aus Haus Pertzelt
Schönung 39 · 24847 Fahrenburg
Am Fahrenburger Weg 22 · 24847 Fahrenburg
Tel. 04 61 - 500 01 18
Handy: 01 3 00 00 - 300 99
www.kommunikationssysteme-pertzelt.de

**KREATIVE
FLORISTIK**



**RAUM
ENTWURF**



BLUMEN PRAHM
KUNSTBLUMEN
ANNE PRAHM
Am Fahrenburger Weg 21
24847 Fahrenburg
Tel: 0461 / 50 00 11 40
www.blumenprahm.de

**FRIEDHOF-
GARTNEREI**



**GARTEN- U.
LANDSCHAFTS-
BAU**



SBV-Hausmeister: Über alle Kanäle erreichbar

Online-Ticket-System

„Vielen Dank für Ihre Reparatur-Meldung. Wir werden die entsprechenden Schritte in die Wege leiten. Eine direkte Beantwortung dieser E-Mail ist über den unten stehenden Link möglich. Nachstehend, zu Ihrer Bestätigung, noch einmal die an uns gesendete Nachricht.“

Diese Rückmeldung erhalten Mieter, wenn sie online ein Ticket aufgeben, um beim SBV einen Reparaturbedarf zu melden. Es folgen die Nummer des aufgegebenen Tickets und eine Übersicht über die eingegebenen Daten, darunter auch der gemeldete Schaden – eine schnelle und sachliche Form der Schadensmeldung.

Immer mehr Mieter nutzen das System

Die online aufgegebenen Schadensmeldungen erreichen automatisch den für das Quartier zuständigen Hausmeister. Torsten von Guionneau, Leiter des Haus- und Gartenservices beim SBV: „Wir antworten in der Regel innerhalb eines Werktages.“ Ob eine Antwort per E-Mail oder telefonisch am besten passt, kann das Mitglied bei seiner Online-meldung gleich mit angeben. Seit der SBV das System im November 2010 eingeführt hat, ist die Nutzung zwar nicht in großen Schritten aber doch kontinuierlich gestiegen.

Einer der Hausmeister, deren „Kunden“ das Online-Angebot gern nutzen, ist Hans-Jürgen Mohn, Hausmeister für Mürwik und Jürgensby. Er hat seit der Einführung rund 400 Schadensmeldungen als Online-Ticket bekommen. „Wir kriegen das Ticket, öffnen es, haben auf einen Blick alle wich-



Über alle Kanäle erreichbar: SBV-Hausmeister Hans-Jürgen Mohn in seinem Büro.

tigen Daten und können direkt eine Firma beauftragen“, sagt Mohn. Seiner Erfahrung nach werden über das Ticket meist Schäden gemeldet, die der SBV an externe Handwerker vergibt. Dafür sei diese Form der Meldung optimal – „kurz und präzise eben“. Das spare Zeit für alle Beteiligten.

Persönlicher Kontakt bleibt

„Natürlich sind unsere Hausmeister auch weiterhin telefonisch, per E-Mail und zu ihren Sprechzeiten im Büro erreichbar“, erklärt von Guionneau. Mit dem Online-Ticket könne man aber die Erreichbarkeit der Hausmeister nochmals erhöhen. Diesen Wunsch haben die Mitglieder dem SBV auch in der aktuellen Befragung (s. S. 13) mit auf den Weg gegeben. „Mit dem Ticketsystem sind die Hausmeister auch erreichbar, wenn sie mal nicht ans Telefon gehen können, weil sie zum Beispiel gerade unter einem Waschbecken liegen und es reparieren“, ergänzt der Leiter des Haus- und Gartenservices.

Reparaturen? Melden Sie Ihren Schaden direkt

online



technischer Notdienst
Auch außerhalb unserer Öffnungszeiten ist unser Notdienst für Sie zu erreichen:
0700 - 315 60 111

Ein Klick auf der SBV-Startseite und schon können Sie eine Schadensmeldung per Ticket aufgeben. Grafik: Werbewolke

Was ist Heimat?

„Dialog an der Grenze“ mit Autor Carsten Jensen

„Wir Ertrunkenen“ ist der Inbegriff eines Schmökers: Auf 800 Seiten wird die Geschichte der kleinen Stadt Marstal auf Ærø und ihrer Menschen erzählt. Der SBV lud zur Lesung und präsentierte mit Carsten Jensen nicht nur einen mehrfach prämierten Schriftsteller, sondern auch einen Gesprächspartner, der viel zu sagen hat.

Was ist Heimat? Diese Frage hatte der SBV an seinem Abend im Rahmen der Reihe „Dialog an der Grenze“ in den Mittelpunkt gerückt. Schnell entspann sich ein intensiver Dialog zwischen Moderatorin Kathrin Fischer und Carsten Jensen. Der Autor und Journalist warf dabei unter anderem einen kritischen Blick auf sein Heimatland Dänemark. Gedankenspiele entwickelten sich auch zu der Frage aus dem Publikum, ob man Heimat „machen“ könne.

Flankiert wurde das lebhaftes Gespräch auf dem roten SBV-Sofa von Schauspieler Johannes Fast, der Textpassagen aus dem Roman „Wir Ertrunkenen“ las. Knapp 100 Jahre umspannt die Handlung des Schmökers. Er beginnt im Jahr 1849



Auf dem roten SBV-Sofa (v. l.): Autor Carsten Jensen, Moderatorin Kathrin Fischer und Schauspieler Johannes Fast.

mit dem deutsch-dänischen Gefecht bei Eckernförde und endet nach dem 2. Weltkrieg. Der Roman sei „nicht nur eine Geschichtsstunde im Hinblick auf Seefahrt und Handelsmarine, sondern erzähle auch die menschlichen Geschichten, die sich vor dieser historischen Kulisse abgespielt haben, oder zumindest haben könnten“, so SBV-Vorstandsvorsitzender Raimund Dankowski in seiner Begrüßung.

Aus geplanten eineinhalb Stunden Lesung und Gespräch wurden am Ende rund zweieinhalb kurzweilige, spannende und unterhaltsame Stunden im Schiffahrtsmuseum. Das Publikum hat's nicht gestört – im Gegenteil. Viele Gespräche wurden zum Ausklang des Abends und nach einer Signierstunde bei Fingerfood und Wein im 1. Stock des Museums fortgeführt.



JENSEN EMMERICH

Rechtsanwälte & Notare

<p>Dr. Torsten Emmerich Rechtsanwalt und Notar</p> <p>Jan-Kai Jensen Rechtsanwalt Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht</p> <p>Dr. Jürgen Krüger Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Familienrecht</p> <p>Ulrike Otter Rechtsanwältin Dolmetscherin für Dänisch und Schwedisch</p> <p>Dr. Frank Markus Döring Rechtsanwalt Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz Fachanwalt für Versicherungsrecht</p> <p>Hans Köster Rechtsanwalt Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht</p>	<p>Christoph Andresen Rechtsanwalt Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht Fachanwalt für Verkehrsrecht Fachanwalt für Steuerrecht</p> <p>Dr. Stefan Mundt Rechtsanwalt Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht</p> <p>Finn Witt Rechtsanwalt Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht</p> <p>Kooperationspartner Volker Hiller Dipl.-Phy.-Ing. (TH) Zugelassener Vertreter vor dem Europäischen Patentamt</p>
--	--

Marie-Curie-Ring 1 | 24941 Flensburg | Tel. 0461 - 14 10 9-0 | Fax 0461 - 14 10 9-90
info@jensen-emmerich.de | www.jensen-emmerich.de



einfach persönlicher.



- Marktführende Gerätetechnik für Ihre Sicherheit
- Installation sowie jährliche Inspektion und Wartung der Rauchmelder
- Rechtssichere Dokumentation

„Ruhiger Schlaf mit dem besten Rauchmelderservice – dafür sorgen wir persönlich.“

Ingo Loeck
Ihr Gebietsleiter Flensburg - Kiel

KALO Gebietsleitung
Flensburg - Kiel
Ingo Loeck GmbH
Gewerbestr. 22
25923 Süderlügum
Tel: 04663 -515
info@kalo-loeck.de
www.kalo.de

Was sagen Flensburger zu unserer Spareinrichtung?

Ralf Schnoor: „Geld sparen und Gutes tun“

Er ist das, was man einen „Ur-Flensburger“ nennt: Ralf Schnoor, 47 Jahre alt, wuchs zwischen Fördestrand und Hafenspitze auf.

„Die Stadt liegt mir am Herzen“, sagt er und deshalb hat er sie im Blick, ihre Menschen, die lokale Politik – und die städtebauliche Entwicklung. „Enorm“ findet er, was hier in den vergangenen Jahren passiert ist. „Besonders in Fruerlund.“ Servicehaus und Dienstleistungszentrum auf dem alten PH-Gelände, der Stadtumbau in „Sandershausen“ und die Planungen am Wasserturm sind Thema, wenn er gemeinsam mit Frau und Eltern am Küchentisch sitzt.

„Wohl jeder Flensburger kennt den SBV“, sagt der Software-Entwickler. Aber sonst habe er mit der Genossenschaft nichts zu tun gehabt. Das änderte sich, als er auf der Suche nach einer guten Geldanlagemöglichkeit war. „Da habe ich von der Spareinrichtung erfahren und war schnell überzeugt.“ Schon die Genossenschaftsanteile versprechen gute

Renditen, die Verzinsung der Sparguthaben sei fair und die gesamte Struktur gäbe ihm das Gefühl, dass sein Geld sicher angelegt sei. Das Beste aber sei, „dass ich sehen kann, was mit meinem Geld passiert“.

Dabei geht es nicht nur um neue Gebäude – „auch was ich an Sanierungen sehe, gefällt mir.“ In Ostseebad zum Beispiel, wo sein Vater aufgewachsen ist, da „sieht man den frisch sanierten Häusern an, dass sich einer Gedanken gemacht hat. Du merkst, dass da jemand die Stadt für seine Bewohner schöner machen will und wenn ich das mit meinem Geld unterstützen und dabei noch gute Zinsen bekommen kann – na, dann mach ich das doch!“



Überzeugt von der SBV-Spareinrichtung: Ralf Schnoor



Gut gepolstert mit guten Zinsen

Überblick über die Sparprodukte

Festzins Sparbuch:

Mindesteinlage 2.500 Euro

1 Jahr	1,00 % p.a.
2 Jahre	1,25 % p.a.
3 Jahre	1,50 % p.a.
4 Jahre	1,75 % p.a.
5 Jahre	2,00 % p.a.
6 Jahre	2,25 % p.a.

Wachstums Sparbuch:

Mindesteinlage 2.500 Euro

1. Jahr	1,00 % p.a.
2. Jahr	1,25 % p.a.
3. Jahr	1,50 % p.a.
4. Jahr	1,75 % p.a.
5. Jahr	2,25 % p.a.

Klassik Sparbuch: 1,00 % p.a.*

Junior Sparbuch: 2,00 % p.a.* bis 2.500 Euro
1,00 % p.a.* ab 2.500,01 Euro

VL-Sparbuch: 1,00 % p.a.*
Einmaliger Bonus nach 7 Jahren:
14,00 % auf die eingezahlten Sparraten

* variable Verzinsung

Spareinlagen mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten können – soweit nichts anderes vereinbart ist – ohne Kündigung bis zu einem Betrag von 2.000 Euro innerhalb eines Kalendermonats je Sparkonto vom Sparer zurückgefordert werden.

Stand: 01.10.2014



Mürwiker Str. 132
24943 Flensburg

Tel. (04 61) 31 44 40
Fax 3 14 44-99

info@stryi.de
www.stryi.de

Sicherheit
Menschlichkeit
Qualität



Geborgenheit
Vertrauen
Verlässlichkeit

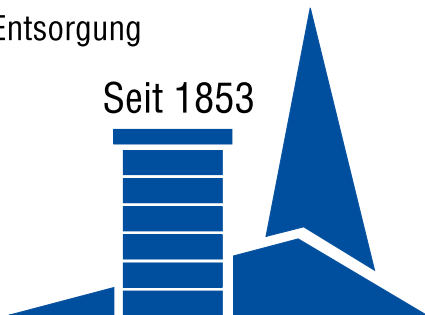


Empfohlen durch die Verbraucherinitiative Aeternitas e.V. qualifizierte und geprüfte Bestatter.

Dachdeckerei und Bauklempnerei

Fassaden- und Wandbekleidungen
Isolierungen
Solartechnik
Krangestellung
Asbest-Abbruch
und Entsorgung

Seit 1853



L. GEORGE

www.l-george.de · info@l-george.de

Graf-Zeppelin-Straße 22

Telefon **9 56 66** · Telefax 9 56 00
Mobil 0170-2 41 06 01 + 0170-2 41 06 11

DACHDECKER- UND BAUKLEMPNEREI- FACHBETRIEB



Fassadenbau · Isolier- & Abdichtungsarbeiten
Beratung · Planung und Ausführung

SOLARTECHNIK

 **0461 - 72913**

Gewerbegrund 8 · 24955 Harrislee · Telefax 0461 - 72919
www.dachdeckerei-wallot.de · service@dachdeckerei-wallot.de

Eine Karte- viele Vorteile

Die SBV-Service Card sichert attraktive Konditionen bei Partnerunternehmen

Sie ist klein, passt in jedes Portemonnaie und hilft, bares Geld zu sparen: Die SBV-Service Card hat es in sich. Jedes Genossenschaftsmitglied kann sie nutzen und jede Menge Angebote unserer Partnerunternehmen in Anspruch nehmen. Ob Rabatt im Möbelhaus, beim Blumen-, Schmuck-, Fahrrad- oder Brotkauf, ob attraktive Konditionen bei Versicherungen oder beim Fotografen, beim Friseur, in der Apotheke, für Handwerksleistungen, beim Essengehen, im Fitnessstudio ... die Liste ist lang und laufend kommen neue Unternehmen dazu.

Die SBV-Service Card ist für alle Mitglieder kostenlos und wird mit Eintritt in die Genossenschaft übergeben. Eine vollständige Liste aller SBV-Partnerunternehmen finden Karteninhaber im Internet: www.sbv-flensburg.de unter der Rubrik „Service beim SBV“. Partnerbetriebe sind zudem durch einen SBV-Aufkleber im Eingangsbereich gekennzeichnet.

Partner

RESTAURANT
»Cevapcici«
— INDIAN-SPECIALITÄTEN —

Restaurant Cevapcici

Slaven Pecnik
Travestr. 2 · 24943 Flensburg
info@restaurant-cevapcici.de
0461 3154141

15 x Essen =
1 x Essen gratis



Hans Sack

Kurt Brodersen
Neustadt 51a · 24939 Flensburg
info@hanssack.de
0461 493930

5 % Rabatt
auf den Endpreis

eight days a week! www.hanssack.de

24939 Flensburg · Neustadt 51a · Tel.: 0461- 49 39 30 **HANSSACK**
Heizung Lüftung Sanitär

- Reparaturverglasung
- Spiegel in allen Formen
- Duschtür-Systeme
- Küchenrückwände
- Balkonverglasung

GLAS Reimer
G T V 2

Hafermarkt 26 · 24943 Flensburg
Telefon 04 61 - 150 34 - 0 · Fax 04 61 - 150 34 - 22
www.glas-reimer.de

Saftige Rabatte

MITGLIED IM KLIMAPAKT FLENSBURG

Flensburg GREENCARD
Stromkunden sparen doppelt.

Tolle Ermäßigungen bei den Rabattpartnern der Stadtwerke Flensburg
Telefon 0461 487-4440 oder www.flensburg-greencard.de

Die Flensburg GREENCARD erhalten alle Stromkunden der Stadtwerke Flensburg im Stromnetzgebiet Flensburg, Harrislee und Glücksburg zusammen mit der Jahresverbrauchsabrechnung.

**ELEKTRO
TELEFON
DATEN**

AMH

Elektrotechnik GmbH & Co KG

Notdienst 0171 - 7 44 48 21

Adelbylund 5 · 24943 Flensburg
Tel. 0461 - 68 32 · Fax 0461 - 6852

asse Kanal

- Rohr- und Kanalreinigung
- Kanal-TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung
- Reinigung und Wartung von Abscheideranlagen
- Entsorgung/Verwertung von Abfällen

asse Kanal GmbH & Co. KG

asse Tiefbau

- Erdarbeiten
- Bau von Versorgungs- und Entsorgungsleitungen
- Grabenlose Rohrsanierung/Inliner
- Pflasterarbeiten

asse Tiefbau GmbH & Co. KG

GÜTEZEICHEN
KANALBAU
Gruppe I: D

Kielseng 11 · 24937 Flensburg
Telefon: +49 (0)461 - 170 18
Telefax: +49 (0)461 - 170 10
info@assekanal.de

www.assekanal.de

24 24 Stunden-Notdienst
0461-170 18

KIDS UND TEENS INSIDE



Mira Lettmann, unsere Jugendreporterin, stellt sich vor:

Ich heiße Mira und bin 14 Jahre alt. Ich gehe in die 8. Klasse auf die Auguste-Viktoria Schule in Flensburg. In meiner Freizeit mache ich Sport – zum Beispiel Joggen und Tanzen – und verabrede mich gerne mit Freunden, wie wahrscheinlich jeder in meinem Alter. Später will ich mal Journalistin werden und genau deshalb schreibe ich hier ab jetzt eine Seite für Kinder und Jugendliche. Ich habe viel Spaß am Schreiben und versuche über Themen zu berichten, die Kinder und Teenager interessieren. Ich hoffe, euch gefällt diese Seite. Na dann, viel Spaß beim Lesen!

XOXO Mira

Musik im Ohr ...

Ob aus dröhnenden Boxen auf einer Party, mit kleinen Stöpseln im Ohr, während du im Bus sitzt oder bei Hausaufgaben im eigenen Zimmer: Musik ist immer dabei. Auch schon früher, als Mozart und Beethoven noch den Ton angegeben haben, war Musik für die Menschen ein wichtiger Teil ihres Lebens.

Von Charts bis Schlager ...

Was aus den verschiedenen Boxen dröhnt, ist trotzdem sehr unterschiedlich. Die am meisten gehörten Lieder sind die aktuellen Charts. Bekannte Bands wie One Republic oder der DJ Calvin Harris führen aktuell die Charts an.

Natürlich gibt es auch noch andere Musikrichtungen wie Rap von beispielsweise Sido, den eher Jungs hören als Mädchen. In den Texten wird häufig „gedisst“ (dissen = beschimpfen), aber den meisten Jungs gefällt das.

Auch Rock ist noch eine beliebte Art von Musik, und es gibt viele Tanzformationen, die zu Rocksongs tanzen.

Und dann sind da noch Schlager wie „Schatzi schenk mir ein Foto“ von Mickie Krause. Hört kein Teenie? Von wegen! Schlager können immer noch die Schulparty retten, weil man einfach mittanzen und mitsingen muss. Im Alltag sind Schlager bei Jugendlichen jedoch nicht mehr so beliebt.

... für jede Stimmung

Musik kann einen wieder aufheitern, wenn man schlechte Laune hat. Manche Liedtexte können auch die eigene Lebenssituation perfekt widerspiegeln und man kann sich damit vergleichen. Manche Melodien können einen zutiefst bewegen oder laute Songs in der Disko können einen zum Tanzen bringen. Musik bietet für jede Stimmung und für jede Situation im Leben die passende Begleitung.

Musik: Immer wieder neu

Im Laufe der Zeit hat sich Musik immer wieder verändert und weiterentwickelt: früher die Konzerte von Mozart – heute die Konzerte von Jason Derulo.

Ein Trend aus letzter Zeit ist es zum Beispiel, dass mehr deutschsprachige Songs in die Charts kommen. Bands wie Revolverheld haben immer mehr erfolgreiche Hits. Man kann wohl gespannt sein, welche Konzerte es in 20 Jahren gibt.

Neue Songs sind im Gegensatz zu vor 100 Jahren durch den Fortschritt der Technik möglich geworden, zum Beispiel Remixe oder der Musikmix Dubstep. Und auch die riesigen Lautsprecher und die Tatsache, dass man Musik überallhin mitnehmen kann – zum Beispiel auf dem Handy – sind recht neue Entwicklungen.

Egal, welche Musik, egal wo, egal, ob Musik Beruf ist oder Hobby: Am wichtigsten ist, dass Musik immer Spaß macht!





Volle Konzentration bei der Tellerjonglage.

Zirkusreife Ferien SBV-Kindercamp in Bockholmwik

Eine eigene Hüpfburg, ein Spielmobil voller Ideen, sieben Betreuerinnen, eine drei Frau starke Küchencrew, ein Clown und viel Raum und Zeit für kreative Ideen. Diese „Zutaten“ ergeben genau die richtige Mischung, um für eine Woche in den Herbstferien ein gelungenes Feriencamp auf die Beine zu stellen.

„Hier können Kinder auch mal neue Sachen kennenlernen und ausprobieren“, erklärt Gesa Kitschke einen Grundgedanken dieses Angebotes. Sie ist Leiterin des Wohnservices beim SBV und Mitorganisatorin des Camps. Bei der Gruppengröße und mit dem eingespielten Betreuungsteam entstehe zudem schnell eine familiäre Atmosphäre, in der die Kinder sich neue Erfahrungen auch zutrauen. Für 21 Jungen und Mädchen zwischen sieben und 12 Jahren wurde das Landschulheim in Bockholmwik daher schnell zu einem Ort für Entdeckungen.

Nachdem sie sich bei einer Lagerolympiade an verschiedenen Stationen ihr Feriendomizil erobert hatten, standen zum Beispiel ein Ausflug zur Tolk-Schau, Bastelangebote, Vorlesen, Toben und „einfach auch mal Quatsch“ auf dem Programm. Eine geschmackliche Entdeckung bot der selbstgepresste Saft aus Äpfeln von der SBV-Obstwiese.

„Die ganze Woche lang haben die Kinder `ihren` Saft getrunken“, berichtet Gesa Kitschke. Und ein Glas Apfelgelee hatte jedes Kind am Ende mit im Koffer.

Unangefochtener Höhepunkt des Camps war jedoch der Zirkustag: Zusammen mit Pepolino vom Aktionsbüro Delectatio entdeckten und trainierten die Kinder ihre Talente für die Zirkusmanege. „Manege frei für die Kinder von Bockholmwik“ hieß es dann am Nachmittag. „Sich was zutrauen und es vor Publikum zu zeigen – egal, ob es perfekt ist – das ist eine tolle Erfahrung für alle“, so Kitschke. „Darf ich da auch noch mitmachen?“, war eine der Fragen, die Pepolino und das Publikum während der Aufführung immer wieder hörten.

Ganz nebenbei lernen die Kinder Fairness, Rücksichtnahme und Ordnung – zum Beispiel durch den täglichen Zimmerwettbewerb, bei dem sich die Bewohner des ordentlichsten Zimmers einen kleinen Preis verdienen können. „Die Disziplin hier im Camp ist toll“, bemerkt Peer Oberg. Zusammen mit Uwe Lorenzen, seinem Vorstandskollegen aus der SBV-Stiftung Helmut Schumann, kam er am Zirkustag zu Besuch. Die Stiftung unterstützt den Aufenthalt der Kinder finanziell.

Auch im kommenden Jahr hat das Feriencamp wieder einen festen Platz im SBV-Kalender: In der ersten Woche der Herbstferien heißt es wieder Koffer packen für eine Woche Entdeckungsreise.



Da war für jeden etwas dabei – ob bei der Apfelsaftproduktion, dem Ausflug zur Tolk-Show oder beim eigenen Auftritt in der Zirkusmanege.

Grundschulen werden bunter

Bereits zum vierten Mal startete die SBV-Stiftung Helmut Schumann den Wettbewerb „Grundschulen bunter stiften“. Alle Grundschulen aus dem Flensburger Raum konnten sich bewerben, um Geld für ihre geplanten Projekte zu erhalten. Zehn Grundschulen haben ihre Chance genutzt, sieben haben mit liebevoll gebastelten Entwürfen, Zeichnungen und Plakaten überzeugt. Ob die Schulen das Geld für die Erweiterung eines Balancier-Parcours oder für die Einrichtung eines Rückzugsraumes benötigten – wünschen durften sie sich alles. „Wir wollen auch den Kleinsten zeigen, dass es sich lohnt, sich für die eigenen Bedürfnisse stark zu machen“, erklärt Gesa Kitschke, Abteilungsleiterin im Wohnservice des SBV und Organisatorin des Wettbewerbs. Insgesamt stellte die SBV-Stiftung Helmut Schumann 10.000 Euro bereit. Der größte Betrag ging an die Jørgensby-Skolen.



Zusammen mit seinen Vorstandskollegen Uwe Lorenzen (l.) und Peer Oberg (Mitte) überreichte Stiftungsvorsitzender Raimund Dankowski die Schecks an die Grundschüler.

Grundschule Adelly: 1.000 Euro für Tor- und Fauquetze für ein Kleinfußballfeld

Schule Friedheim: 1.000 Euro für die verbesserung von schulhof und Pausengestaltung

Jørgensby-Skolen: 2.500 Euro für Beamter, Kopfhörer und iPads-Pen für eine iPad-Projektklasse

Ostseeschule Flensburg: 1.500 Euro für neue Spielgeräte auf dem Schulhof

Jens Jessen-Skolen: 1.000 Euro für die Einrichtung eines Rückzugsraumes

Holwegschule: 1.500 Euro für die erweiterung des Balancier-Parcours

Waldschule Grundschule der Stadt Flensburg: 1.500 Euro für die Schulhofgestaltung „Bunter Kletterfuchs“

Hol Dir Deine SBV-Vorteile im SumSum:

10% Ermäßigung auf den Eintrittspreis für jedes Geburtstagsarrangement bei Vorlage der SBV-Service-Card

Unser Juiläumsangebot: nur gültig bis Ende 2014

Deine Geburtstagsvorteile:

- Die Kinder feiern und die Eltern entspannen
- Kinder- und Familienfreundliche Preise
- Freier Eintritt und ein geschmückter Stuhl für das Geburtstagskind
- Geschmückter Geburtstagstisch
- Fünf verschiedene Geburtstagsarrangements zur Auswahl
- Geburtstagstorte auf Wunsch
- Eine kleine Überraschung für jedes Kind
- Anmeldung persönlich oder per Internet-Formular
- Telefonische Beratung durch unser Team
- Rücken in der Soccer-Arena kann günstig dazu gebucht werden

SUMSUM SPIELEN UND MEHR

Dein familienfreundlicher Indoor-Spielpark!

Osterallee 198a · 24944 Flensburg · (0461) 36004

www.sumsum-flensburg.de

www.facebook.com/sumsumflensburg

Für dich muss ich noch etwas sparen.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Erfüllen Sie sich Ihre Kindheitsträume. Es lohnt sich, rechtzeitig mit dem Sparen zu beginnen. Gemeinsam entwickeln wir Ihr ganz persönliches Sparkonzept.

www.vrbank-fl-sl.de

VR Bank Flensburg-Schleswig eG

SBV Gewinnspiel

Sie suchen noch einen lohnenswerten Zeitvertreib für lange Abende? Da haben wir etwas für Sie! In diesem Buchstabenhaufen haben unsere Auszubildenden zehn Wörter für Sie versteckt. Bei der Suche können Sie auch gleich ein paar Lockerungsübungen für die Halsmuskulatur einbauen, denn einige Begriffe stehen Kopf oder haben sich von rechts nach links aufgereiht. Viel Spaß!

Folgende Wörter haben wir versteckt:

1. Genossenschaft
2. vividomo
3. Wasserturm
4. Flensburg
5. Winterzeit
6. Klimaschutz
7. SBV
8. Wohnen
9. Service
10. Mitglieder

A	B	C	O	L	A	Y	O	T	C	K	W	I	N	E	Z
D	S	T	P	G	U	K	U	A	R	L	E	U	Y	P	Q
P	R	F	L	E	N	X	M	C	X	I	Q	B	F	S	C
U	W	A	S	S	E	R	T	U	R	M	V	P	L	E	H
Z	R	H	Q	Z	H	C	U	V	P	A	L	R	U	R	A
A	L	C	F	A	V	B	S	K	R	S	T	Y	E	V	L
V	O	S	V	K	S	L	I	S	T	C	H	S	T	I	Z
I	Z	N	E	O	E	X	N	E	N	H	O	W	A	C	E
V	O	E	R	O	T	R	L	P	P	U	K	K	B	E	P
I	E	S	P	M	V	O	A	V	E	T	U	R	X	A	Z
D	F	S	V	W	I	N	T	E	R	Z	E	I	T	R	I
O	L	O	Z	T	D	U	D	A	U	L	Y	U	D	I	E
M	P	N	U	K	A	S	P	V	T	U	K	P	Q	F	A
O	A	E	H	S	V	U	O	R	U	M	I	O	L	E	D
C	D	G	R	U	B	S	N	E	L	F	I	E	Y	O	X
D	O	Z	X	C	H	R	E	D	E	I	L	G	T	I	M

Sie haben alle 10 Begriffe gefunden? Dann schicken Sie die Lösung – ob ausgeschnitten, kopiert oder eingescannt – bitte bis zum 11. Dezember per E-Mail an ivoigtlaender@sbv-flensburg.de oder per Post an SBV Flensburg, Redaktion SBV-Bote, Willi-Sander-Platz 1, 24943 Flensburg. Mit ein bisschen Glück gewinnen Sie einen von drei 30-Euro-Gutscheinen von der Gaststätte "Roter Hof" in der Roten Straße 14.

Unsere Gewinner

„Ich hatte schon gar nicht mehr dran gedacht, dass ich das ausgefüllt habe“, freut sich Saskia Wichmann (Bild, r.). Tamara Braack (links) hingegen kann sich noch an das Lösungswort erinnern, das sie auf die Postkarte geschrieben hat: Der „Wasserturm“ war ihr Glücksbringer. Und Hella Gutschlag stößt stellvertretend mit den beiden an: Sie hat den Preis für Torben Wrobel in der SBV-Zentrale abgeholt. Alle drei haben einen 30-Euro-Gutschein für das Kritz in der Flensburger Innenstadt gewonnen. Das Boten-Redaktionsteam wünscht „Guten Appetit!“.



Wir treiben es bunt!

Am **Samstag, 14. Februar**, darf jedes Kind sein, was es schon immer sein wollte: Von 14 bis 17 Uhr laden SBV und TSB zum Faschingsfest in die SBV-Halle. Wir freuen uns auf Prinzessinnen, Piraten, Clowns und alle anderen kleinen Gäste mit ihren Familien!

Ansprechpartnerin:
Petra Obermark, TSB,
Tel 0461 312040.



Buntes Treiben in der SBV-Halle – hier auf dem Zirkusfest 2013.

Sport & Spaß in der SBV-Halle – wir machen Flensburg fit!

Gymnastik & Fitness
Monika Hoffmann &
Ricarda Hansen

Tel 0461 65742

- Wirbelsäulengymnastik
- Fitnesszirkel
- Body and Mind
- Easy Step & BBP
- Yoga
- Fit am Morgen
- Fit für alle

Kinder- &
Kleinkinderturnen
Monika Hoffmann

Tel 0461 65742

- Erlebnisturnen
- Spielplatzturnen
- Boden und Trampolin
- Eltern-Kind-Turnen

Sport – Spiel – Spaß
Jens Koll

Tel 0461 14689091

- Klettern und Abenteuersport
- Klettern und Slackline
- Klettern und Fitness
- Ballgewöhnung (im Winter)

Tanz
Jennifer Bohnert

Tel 0461 9787493

- Kiddy Dance
- Tänzerische Früherziehung
- Hip-Hop Dance
- Ballett
- Jazz-mix

Sport und Gesundheit
Ricarda Hansen

Tel 0461 16040-0

- Wirbelsäulengymnastik
- Lungensport
- Yoga



Das gesamte TSB-Angebot mit Ansprechpartnern und Zeiten:
www.tsb-flensburg.de



Veranstaltungen
Jetzt schon vormerken!

SBV-Online-Adventskalender:

Vom 1. bis zum 24. Dezember können Sie auf www.sbv-flensburg.de wieder mit jedem Türchen gewinnen.

Dezember

Freitag, 05.12., 14 bis 18 Uhr

Weihnachtsbäckerei im 360°, Ansprechpartner: Manfred Mohrbach

Freitag, 05.12., ab 19 Uhr

Chorkonzert im Advent, Pauluskirche Flensburg, Eintritt frei

Freitag bis Sonntag, 12. bis 14.12.

„Weihnachtliches Hannover, Wernigerode, Celle“ (3-Tages-Reise), Ansprechpartnerin: Martina Cowley-März

Samstag, 13.12., 10 bis 14 Uhr

Kochen mit Jochen im 360°, Ansprechpartner: Frank Raguse

Donnerstag, 18.12., 14 bis 17 Uhr

Tannenbaum schmücken im Servicehaus Fruerlund, Ansprechpartnerin: Britta Sommer



Januar

Samstag, 17.01., 10 bis 14 Uhr

Kochen mit Jochen im 360°, Ansprechpartner: Frank Raguse

Dienstag, 20.01., 18 bis 20 Uhr

Abendtafel mit dem Vorstand im 360°: „Wir stoßen an auf das neue Jahr und informieren über unsere Projekte in 2015“, Ansprechpartner: Uwe Treichel

Freitag bis Sonntag, 16. bis 18.01.

Audi-Cup für Jugendfußballmannschaften, Ansprechpartner: Olaf Reischke (Flensburg 08, Tel 0461 5046109)



Februar

Samstag, 14.02., 14 bis 17 Uhr

Faschingsfest in der SBV-Halle, Ansprechpartnerin: Petra Obermark (TSB, Tel 0461 312040)

Samstag, 14.02., 10 bis 14 Uhr

Kochen mit Jochen im 360°, Ansprechpartner: Frank Raguse



März

Sonntag, 08.03., Beginn 19.30 Uhr

Nacht der Lieder, Autohaus Kath, Osterallee 207, Flensburg
Kartenvorverkauf unter 04632-7560

Samstag, 21.03., 10 bis ca. 12:30 Uhr

SBV-Frühlingserwachen in der Flensburger Innenstadt



Carstensen

Bauunternehmen

● Hochbau ● Zimmerei ● Tiefbau

Raiffeisenstr. 19
24941 Flensburg

Tel. 04 61 - 50 31 00
Fax 04 61 - 50 31 020

Unsere Leistungen:



Ganzheitlicher
Service



Bezahlbarer
Wohnraum



Starke
Gemeinschaft



Verantwortliches
Wirtschaften



Lebenslanges
Wohnrecht



Klimafreundlich

Unsere Sonderleistungen:



Spareinrichtungen



Nachbarschaftstreff



Gästewohnungen



Servicehaus



Sozialmanagement



Hausnotruf



Hausmeisterservice



Vorteilskarte



24/7-Notdienst